

**25.02.–10.06.2018**  
**Paul Klee. Landschaften**  
 Franz Marc Museum –  
 Kunst im 20. Jahrhundert

Franz Marc Park 8–10  
 82431 Kochel am See

www.franz-marc-museum.de, Informationen zu  
 Anfahrt, Ausstellung und dem Begleitprogramm:  
 www.franz-marc-museum.de/anreise

Das Symposium wird ermöglicht durch die großzügige Unterstützung  
 der Stiftung Ahlers pro Arte.

STIFTUNG AHLERS  
 PRO ARTE

Kulturpartner  BAYERN

Medienpartner:  Münchner Merkur  
 HEIMATZEITUNGEN

**01.03.–10.06.2018**  
**Paul Klee.**  
**Konstruktion des Geheimnisses**  
 Pinakothek der Moderne

Barer Str. 40  
 80333 München

Informationen zu Anfahrt, Ausstellung  
 und dem umfangreichen Begleitprogramm:  
 www.pinakothek.de/klee

Die Ausstellung wird großzügig gefördert von:

MERCK FINCK  
 PRIVATBANKIERS

WORMLAND  
 STIFTUNG

 EVS  
 ERNST VON SEHMANN  
 KUNSTSTIFTUNG

KULTUR  
 STIFTUNG • DER  
 LÄNDER

VESTNER  
 ELEVATING PEOPLE

PIN. FREUNDE DER  
 PINAKOTHEK DER MODERNE E.V.

 STIFTUNG PINAKOTHEK DER MODERNE  
 Medienpartner: **arte**

Für Ihre Unterstützung danken wir darüber hinaus  
 Bernhard und Julia Frohwitter sowie Premium Cars Rosenheim.  
 Ein besonders herzlicher Dank gilt Ingeborg Pohl.



● 3



● 4



● 5

● **Abb. 1** Park am See (mit Häusern), 1920, 94 (Detail)  
 Aquarell auf Papier auf Karton, 15,3 × 22,3 cm  
 Fondazione Gabriele e Anna Braglia, Lugano  
 © Fondazione Gabriele e Anna Braglia, Lugano

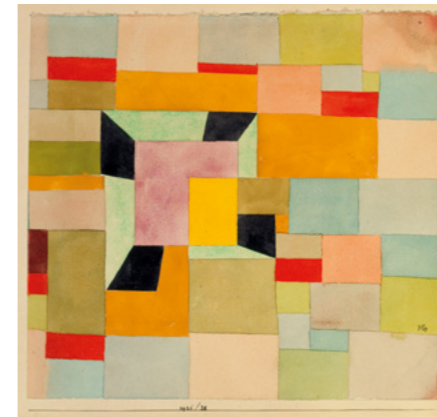
● **Abb. 2** Nach der Zeichnung 19/75 [Versunkenheit], 1919, 113  
 Lithografie, 1. Zustand, aquarelliert, 22,2 × 16 cm  
 Zentrum Paul Klee, Bern, Schenkung Livia Klee  
 © Zentrum Paul Klee, Bern, Bildarchiv

● **Abb. 3** Ermüdung in einer weitläufigen Stadt, 1915, 57  
 Aquarell, Bleistift und Feder auf Papier auf Karton, 20 × 26,4 cm  
 Fondazione Gabriele e Anna Braglia, Lugano  
 © Fondazione Gabriele e Anna Braglia, Lugano

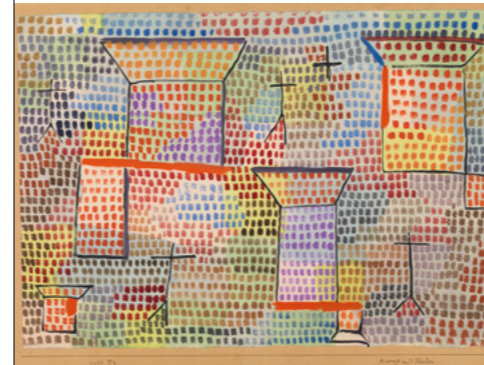
● **Abb. 4** Burglandschaft m. d. schwarzen Blitz, 1920, 83  
 Aquarell, Tusche und Feder auf Papier auf Karton, 24 × 16 cm  
 Fondazione Gabriele e Anna Braglia, Lugano  
 © Fondazione Gabriele e Anna Braglia, Lugano



● 6



● 7



● 8

● **Abb. 5** Gedanken an die Schlacht, 1914, 140  
 Aquarell auf Papier auf Karton, 15,5 × 24,3 cm  
 Fondazione Gabriele e Anna Braglia, Lugano  
 © Fondazione Gabriele e Anna Braglia, Lugano

● **Abb. 6** Feuer bei Vollmond, 1933, 353  
 Aquarell auf Eianstrich auf Kleisterfarbe auf  
 Ölgrundierung auf Leinwand, 50 × 65 cm  
 Museum Folkwang, Essen  
 © Museum Folkwang Essen/ARTOTHEK

● **Abb. 7** Aufgeteilte Farbvierecke, 1921, 38  
 Aquarell und Bleistift auf Papier auf Karton, 24 × 25,5 cm  
 Albertina, Wien, Sammlung Forberg  
 © Fotoatelier Peter Schächli, Zürich

● **Abb. 8** Kreuze und Säulen, 1931, 184  
 Wasserfarbe mit Pinsel auf Kupferdruckpapier auf Karton, 37,5 × 53 cm  
 Bayerische Staatsgemäldesammlungen, Pinakothek der Moderne  
 © Bayerische Staatsgemäldesammlungen (Sibylle Forster)

**25.02.–10.06.2018**  
**Paul Klee. Landschaften**

**FRANZ  
 MARC  
 MUSEUM**  
 KOCHHEL  
 AM  
 SEE

**01.03.–10.06.2018**  
**Paul Klee.**  
**Konstruktion des Geheimnisses**

 **PINAKOTHEK  
 DER MODERNE**  
 SAMMLUNG MODERNE KUNST

**Paul Klee**

# »... eine kleine Reise ins Land der besseren Erkenntnis.« Paul Klee, 1920



1



2

Paul Klee (1879–1940) zählt zu den bedeutendsten, produktivsten und stilistisch vielseitigsten Künstlern des 20. Jahrhunderts. Die Pinakothek der Moderne und das Franz Marc Museum widmen Klee im Frühjahr 2018 zwei Ausstellungen, die in München und Kochel 200 Werke des Künstlers aus Museen und Sammlungen in Europa und Übersee vereinen. Im Dialog der beiden Ausstellungen wird die Spannweite von Klees Werk zwischen Abstraktion und Figuration, zwischen »Bildarchitektur« und Landschaft greifbar: Während in München Klees Zeit als Bauhaus-Meister und seine Auseinandersetzung mit den jüngsten konstruktiv-technischen Tendenzen der 1920er-Jahre im Mittelpunkt steht, führen den Besucher in Kochel Klees Landschaften und Naturdarstellungen auf imaginäre Reisen. Ein umfangreiches Begleitprogramm verbindet die beiden Ausstellungen.

Bei Vorlage der Eintrittskarte zur Sonderausstellung »Paul Klee. Konstruktion des Geheimnisses« erhalten Besucher im Franz Marc Museum, Kochel am See, für die Ausstellung »Paul Klee. Landschaften« eine Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis von 1,50 Euro.

## ■ TAGESAUSFLÜGE

SO 18. März 2018, 10:00–16:00 Uhr  
SO 29. April 2018, 10:00–16:00 Uhr  
SO 3. Juni 2018, 10:00–16:00 Uhr  
Treffpunkt: Pinakothek der Moderne, München, Rotunde

An drei Sonntagen während der Ausstellungsdauer finden Tagesausflüge zwischen München und Kochel am See statt. Die Veranstaltungen umfassen Führungen in beiden Ausstellungen, Kaffee und Kuchen im Restaurant des Franz Marc Museums sowie den Transfer zwischen den beiden Museen.

Teilnahmegebühr: 40 Euro inkl. Bustransfer, begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen, Anmeldung unter [info@franz-marc-museum.de](mailto:info@franz-marc-museum.de)

## ■ SYMPOSIUM

**DO 19.04.2018, 14:30–19:30 Uhr,  
Pinakothek der Moderne, München**

**FR 20.04.2018 | 12:00–19:30 Uhr,  
Franz Marc Museum, Kochel am See**

Klee-Experten, Kuratoren und Kunsthändler werden Aspekte von Klees Œuvre thematisieren und die internationale Popularität des Künstlers bei Publikum und Sammlern – von Europa über die USA bis nach Asien – diskutieren. Kurzbiografien der Referenten finden Sie auf [www.pinakothek.de/klee](http://www.pinakothek.de/klee) und [www.franz-marc-museum.de](http://www.franz-marc-museum.de)

An beiden Tagen begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen, Anmeldung bis zum 12. April 2018 unter [info@franz-marc-museum.de](mailto:info@franz-marc-museum.de)

## ■ PROGRAMM

**DO 19.04.2018**  
**Pinakothek der Moderne, München, Ernst von Siemens-Auditorium**  
**Eintritt frei**

### 14:30 Uhr | Begrüßung

Oliver Kase, Sammlungsleiter für Klassische Moderne, Pinakothek der Moderne  
Cathrin Klingsöhr-Leroy, Direktorin des Franz Marc Museums

### 15:00 Uhr | Antinomien der Sachlichkeit. Paul Klee und das Bauhaus

Regine Prange, Professorin für Kunstgeschichte an der Goethe-Universität, Frankfurt am Main

### 15:45 Uhr | Paul Klee und der performative Blick

Christoph Wagner, Professor für Kunstgeschichte an der Universität Regensburg

### 16:30 Uhr Pause

### 17:00 Uhr | Gleitende Übergänge – Klees Räume in der »Liquid Modernity«

Christoph Asendorf, Professor für Kunst und Kunsttheorie an der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt an der Oder

### 17:45 Uhr Pause

### 18:00–19:30 Uhr | Panel »Paul Klee International«

In englischer Sprache

#### Klee in France

Angela Lampe, Kuratorin am Musée national d'art moderne – Centre Pompidou, Paris

#### Klee in Great Britain

Matthew Gale, Kurator an der Tate Modern, London

#### Klee in Japan

Basho, Hokusai and Klee  
Makoto Shindo, Vorsitzender der Paul Klee Gesellschaft  
Japan, Kamakura

#### Klee in America

Fabienne Eggelhöfer, Chefkuratorin und Leiterin der Abteilung Sammlung, Ausstellung, Forschung am Zentrum Paul Klee, Bern

Moderation: Oliver Kase, Sammlungsleiter für Klassische Moderne und Nadine Engel, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Pinakothek der Moderne

### 19:30 Uhr Ende der Veranstaltung

## ■ PROGRAMM

**FR 20.04.2018**  
**Franz Marc Museum – Kunst im 20. Jahrhundert, Kochel am See**  
**Teilnahme mit Eintrittskarte frei**

### 12:00 Uhr | Begrüßung

Cathrin Klingsöhr-Leroy, Direktorin des Franz Marc Museums  
Oliver Kase, Sammlungsleiter für Klassische Moderne, Pinakothek der Moderne

### 12:15 Uhr | Paul Klees imaginäre Reisen

Michael Baumgartner, ehemaliger Chefkurator und Leiter der Abteilung Sammlung, Ausstellung, Forschung am Zentrum Paul Klee, Bern

### 13:00 Uhr Pause

### 14:30 Uhr | The Visible and the Legible

Annie Bourneuf, Juniorprofessorin für Kunstgeschichte, Theorie und Kritik an der School of the Art Institute of Chicago  
In englischer Sprache

### 15:15 Uhr | Landschaften

Jan Söffner, Professor für Kulturtheorie und -analyse an der Zeppelin Universität, Friedrichshafen

### 16:00 Uhr Pause

### 16:30 Uhr | Podium »Paul Klee und der Kunsthandel«

Angela Rosengart, Galerie Rosengart und Museum Sammlung Rosengart, Luzern  
Silke Thomas, Galerie Thomas, München  
Wolfgang Wittrock, Wolfgang Wittrock Kunsthandel, Berlin  
Moderation: Cathrin Klingsöhr-Leroy, Direktorin des Franz Marc Museums

### 18:00 Uhr Pause

### 18:45 Uhr | Performance »Musée imaginaire – Im Augenblick des Bildes«

Stefan Hunstein, Schauspieler und Fotograf, München

### 19:30 Uhr Ende der Veranstaltung